

Inklusive Fachtagung

Gemeinsam bunt und friedlich zusammen

Wie kann ich in Vielfalt zusammenleben?
Wie kann ich mitbestimmen?
Wie kann ich mich selbst behaupten?

Dienstag, 26. November 2024

9.00 - 16.15 Uhr

St. Josefs-Stift Eisingen



Gefördert durch die

Aktion
MENSCH

Bitte Anmeldeabschnitt per Mail (bildung@tatenwerk.social), Fax (09306 209 215) oder Post zusenden.

Anmeldung (bitte ankreuzen)

- Teilnahme im St. Josefs-Stift
Ich wünsche Kost mit Fleisch vegetarisch/
 vegan
- Teilnahme am Vormittag über das Internet

Absender und Rechnungsadresse

Die Rechnung kommt mit der Anmeldebestätigung.

Name/Vorname

ggf. Einrichtung

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Datum/Unterschrift

Bitte Workshop-Wunsch ankreuzen (3 Kreuze möglich).

Wir bemühen uns den Wunsch zu erfüllen

1. Was ist Mobbing?
 2. Wir achten aufeinander — auch im Streit
 3. Mitbestimmung im Kleinen und Großen
 4. Das Leben und die Liebe sind vielfältig
 5. Landschaftsmalerei ohne Pinsel
 6. Bunt ist gesund
 7. „Gemeinsam tanzen wir einen Rap“



Gemeinsam bunt und friedlich zusammen

Zusammenleben ist nicht immer einfach, aber gemeinsam macht es mehr Spaß!

Wie gehen wir bei Streit miteinander um? Wie können wir friedlich zusammenleben, mit Freundinnen und Freunden, in der Wohngruppe oder auf der Arbeit und wie können wir Dinge mitbestimmen? Welche vielfältigen Lebensformen gibt es und wie können wir einander in unserer Verschiedenheit gut akzeptieren?

Diese Fragen versuchen wir zu beantworten.

Ganz herzlichen Dank an die Vorbereitungsgruppe aus der Wohnanlage Arche, den Mainfränkischen Werkstätten, dem Erthal-Sozialwerk und dem St. Josefs-Stift für das Einbringen des Themas und die vielen Ideen.

Vormittags auch Teilnahme übers Internet möglich!

9.00 Uhr **Ankommen mit Musik**

9.30 Uhr **Begrüßung**



Vortrag 1: Füreinander da sein: Reden und Zuhören, wie geht das?

Worte für ein besseres Miteinander

Wir alle haben Wünsche, die wichtig sind. Manchmal wollen wir unterschiedliche Dinge – dann können wir gemeinsam gute Lösungen für alle finden.

Oliver Berger, Bildungsreferent inklusiv

PAUSE



Vortrag 2: Was ist Mobbing?

Was man unter Mobbing versteht und dazu wissen sollte, wird in diesem Vortrag sehr anschaulich und aktiv erklärt.

Heike Ott, Kriminaloberkommissarin, Polizei Würzburg

**12.45 –
14.00 Uhr**

Mittagspause

14.00 Uhr **Workshops mit Kaffeepause**



1. Workshop: Was ist Mobbing?

Wie wehre ich mich? Wie kann ich helfen? Wo wird mir geholfen?

Diese Fragen werden gemeinsam erarbeitet und gelöst.

Heike Ott, Kriminaloberkommissarin Polizei Würzburg



2. Workshop: Wir achten aufeinander – auch im Streit

Hier wird der Vortrag vom Vormittag vertieft und du übst ganz praktisch, wie du „Nein“ sagen kannst und ein Streit gut verlaufen kann.

Oliver Berger, Bildungsreferent inklusiv



3. Workshop: Mitbestimmung im Kleinen und Großen

Wir schaffen ein friedliches Miteinander durch Mitbestimmung/Inklusion. Wo kann ich mitbestimmen und mir Gehör verschaffen? Wo bestimme ich schon mit?

Fabienne Erk, Inklusionsbeauftragte Landratsamt Würzburg



4. Workshop: Das Leben und die Liebe sind vielfältig

In diesem Workshop erfährst du etwas über die vielfältigen Lebensformen die es gibt, was die Regenbogenflaggen bedeutet und wie die Menschen im Entdecken ihrer Sexualität verschieden sind. Fragen dürfen gerne gestellt werden.

Maria Bakonji, Pro familia Beratungsstelle Würzburg



5. Workshop: Landschaftsmalerei ohne Pinsel

Im Kunstatelier hast du Zeit in Ruhe für dich in eine Landschaft einzutauchen und diese selbst zu gestalten. Aus diesem Workshop wirst du entspannt, zufrieden und ausgeglichen gehen.

Yuman Lee, Kunstpädagogin



6. Workshop: Bunt ist gesund

Ein Salatteller aus Wintergemüsen ist eine tolle Sache! In diesem Workshop lernst du etwas über gesunde Ernährung und wirst auch selbst aktiv einen Salat aus leckeren Zutaten herstellen, Waschen, Schneiden und Schälen.

Beata Vornberger-Sommer, Dozentin an der Dr. Maria-Probst-Schule



7. Workshop: Gemeinsam tanzen wir einen Rap

Der moderne und fetzige Tanz ist angelehnt an „Gangsta-Rap“, dazu üben wir eine kleine Tanzabfolge ein. Du solltest Spaß an Musik, Bewegung und freiem Tanzen haben.

Werner Hägele, Dipl. Soz. Päd. (FH), ÜL Rehasport und Dozent an der Dr. Maria-Probst-Schule

15.30 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen**

16.15 Uhr **Ende**



Kosten

15 Euro für die Teilnahme im St. Josefs-Stift / 5 Euro für die Teilnahme über das Internet



Anmeldung

Für die Präsenzteilnahme und Teilnahme über das Internet bis 25.10.2024

Angelika Heinickel, bildung@tatenwerk.social

Bei Fragen: Tel. 09306 209-192